



Pressemitteilung

28.03.2019 | Nr. 81/19

Prinzregentenplatz 4
86150 Augsburg
Tel.: (08 21) 31 02 – 2694
Fax: (08 21) 31 02 – 1694
E-Mail: pressestelle@lra-a.bayern.de
Internet: www.landkreis-augsburg.de
Zimmer-Nr. 122

Landkreis Augsburg | Klimaschutz

Klimaschutz für die Kleinen

Landkreis Augsburg informiert über Klimaschutzprojekte an Grund- und Mittelschulen

Der Umweltschutz ist in Zeiten der Klimaerwärmung und nicht zuletzt durch die freitäglichen Schülerproteste aktueller denn je. Umso wichtiger ist es, dass sich Kinder und Jugendliche schon im jungen Alter bewusst mit Themen wie Mülltrennung oder Energiesparen auseinandersetzen. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung stellte Norbert Endres, Energieberater für Landkreisschulen, kürzlich im Landratsamt gemeinsam mit Partnerorganisationen verschiedene Klimaschutzprojekte für Schulen vor. Interessierte Vertreter aus Politik und Bildung tauschten sich über die verschiedenen Angebote aus. 2018 hatte der Landkreis Augsburg aus einmaligen Sondermitteln ein Klimaschutzprojekt für Grund- und Mittelschulen initiiert. Ziel der Veranstaltung war es, Gemeinden zu informieren, wie sie die Projekte weiterführen können.

Spielend leicht zum Klimaschützer werden

Der Landkreis Augsburg bemüht sich seit Jahren darum, Schülerinnen und Schülern den bewussten Umgang mit ihrer Umwelt zu vermitteln. Ein prominentes

Bankverbindung
Kreissparkasse Augsburg
Blz 720 501 01 | Kto 48 04

Sprechzeiten
Montag bis Freitag 7h30 – 12h30
Zusätzlich Donnerstag 14h00 – 17h30

Beispiel hierfür ist das „Energiespardorf“ des Bund Naturschutz Bayern e. V., bei dem die Kinder ein Miniaturdorf mit Strom versorgen und dabei den Energieverbrauch möglichst gering halten sollen. Auf diese Weise werden spielend die Herausforderungen des modernen Klimaschutzes vermittelt. „Ich wünsche mir manchmal, dass die Entscheider in Berlin an solch einem Workshop teilnehmen würden“, so Norbert Endres. Die Veranstalter äußerten Freude darüber, dass das Interesse an den Angeboten immer größer wird und über die positive Resonanz auf die Informationsveranstaltung. Da an vielen Schulen der Lehrplan vollgepackt und finanzielle Mittel knapp bemessen sind, wurden außerdem verschiedene Fördermöglichkeiten für Klimaschutzprojekte an Schulen vorgestellt.

Offenes Ohr für Zukunftssorgen

Auch die Umweltstation Augsburg und das Junge Theater Augsburg stellten ihre Schulangebote zum Thema Klimaschutz vor. So setzt sich Volker Stöhr vom Jungen Theater mit den Schülern dramaturgisch mit deren Umwelt auseinander. „Jugendliche brauchen Stimmen, die ihnen vom Klimaschutz erzählen, aber auch Ohren, die ihnen mit ihren Zukunftssorgen zuhören“, so Stöhr.

Ab April können interessierte Schulen und Gemeinden ein zusammenfassendes Script via E-Mail an klimaschutz@LRA-a.bayern.de anfordern. Des Weiteren steht der Neusässer Lehrer und Umweltberater Winfried Mayr für wegweisende Hilfestellungen und mit einer entsprechenden FIBS-Lehrerfortbildung zur Verfügung. ■